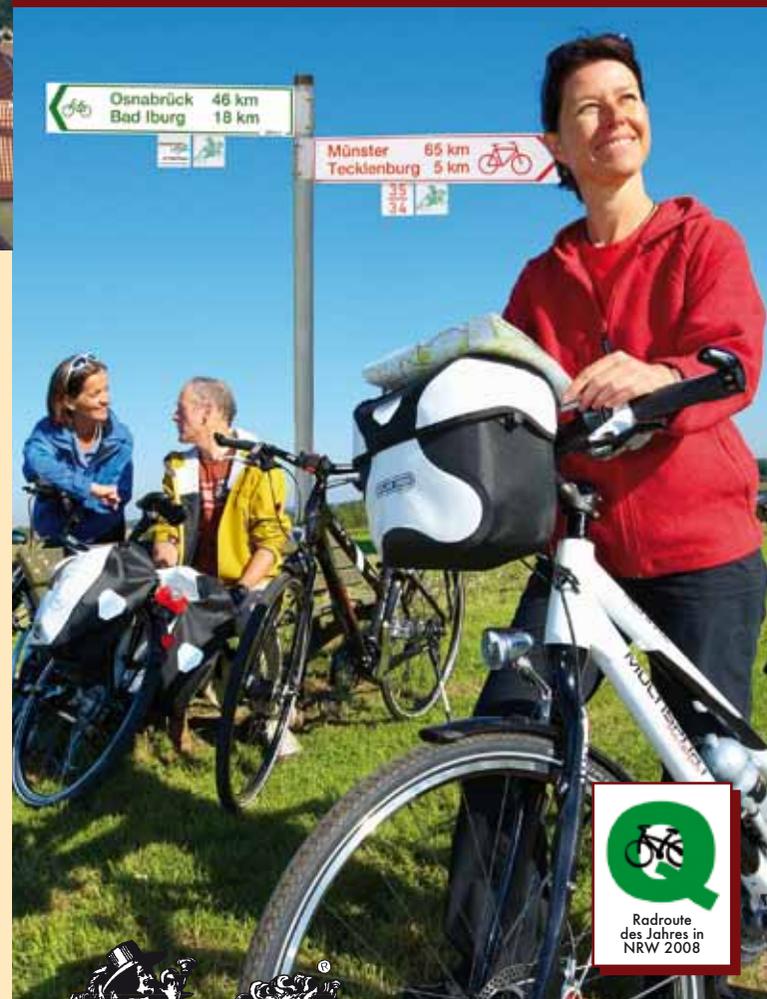




Friedensroute

Auf den Spuren des Westfälischen Friedens



Radpauschale

Auf den Spuren des Westfälischen Friedens

Folgen Sie den Spuren der Friedensreiter!
Mit unserer Pauschale „Auf den Spuren des Westfälischen Friedens“ können Sie bequem in sechs Tagen die gesamte, 170 km lange Friedensroute fahren und dabei ein Stück deutscher Geschichte entdecken! Die Etappen sind maximal 50 km lang, so dass unterwegs genügend Zeit zum entdecken und genießen bleibt.

Leistungen:

- 5 x ÜF im DZ
- Stadtführungen in Osnabrück u. Münster
- Kartenmaterial
- Anreise nur Sa o. So
- Gepäcktransfer gegen Aufpreis möglich

Etappen:

1. Tag: Anreise nach Osnabrück
2. Tag: Osnabrück – Bad Laer (37,5 km)
3. Tag: Bad Laer – Münster (49,9 km)
4. Tag: Münster – Ladbergen (44,6 km)
5. Tag: Ladbergen – Lienen (30,5 km)
6. Tag: Lienen – Osnabrück (35,2 km)

Preis pro Person:
299,00 €
im DZ



Weitere Informationen zum Angebot erhalten Sie beim Münsterland e.V. oder beim Tourismusverband Osnabrücker Land e.V. (Adressen siehe Rückseite)

Informationen

Radwanderkarte zur Friedensroute

bikeline

Maßstab 1:50.000
 ISBN 978-3-885000-265-3
 Preis 11,90 €
 Radtourenbuch mit Karte und ausführlichen Ortsinformationen, Übernachtungsverzeichnis



Erhältlich im Buchhandel, bei den örtlichen Tourismusstellen und den beiden Tourismusverbänden Münsterland e.V. und Osnabrücker Land e.V.

www.friedensroute.de

Erleben Sie die Besonderheiten des 170 km langen Radfernweges schon von zu Hause aus. Routenübersicht, Etappeninformationen, Serviceangebote und vieles mehr sorgen für einen guten Einstieg.



Tourismusverband
 Osnabrücker Land e.V. (TOL)
 Krahnstraße 52/53
 49074 Osnabrück
 Tel.: ++49 (0) 541 / 95111-95
 Fax: ++49 (0) 541 / 95111-20
 tv@osnabruecker-land.de
 www.osnabruecker-land.de



Münsterland e.V.
 Airportallee 1
 48268 Greven
 Tel.: ++49 (0) 2571 / 9493 92
 Fax: ++49 (0) 2571 / 9493 99
 touristik@muensterland.com
 www.muensterland-tourismus.de

B&S - www.weberagentur.ms - MÜTO-0009/001



170 km Radfernweg zwischen

Münster und Osnabrück

www.friedensroute.de



Sehenswertes entlang der Route

Bad Iburg
Schloss Iburg, Charlottensee, Uhrenmuseum

Bad Laer
Heimatmuseum, Erlebnis-Kurpark, frühromanischer Wehrturmturm „Griese Torn“

Glandorf
Findlinge „David u. Goliath“, Windmühle mit Backhaus

Greven
Idyllischer Ortskern, Dünenlandschaft Bockholter Berge, Sachsenhof Pentrup

Hagen a. T. W.
Töpfereimuseum, Ehemalige Kirche (Wahrzeichen), Kirschlehrpfad

Hasbergen
Geologischer Lehrpfad Hüggel, Töpferei Niehenke

Ladbergen
Friedenspark, Schuhmachermuseum, Dortmund-Ems-Kanal, Heimatmuseum, ev. Kirche

Lengerich
Skulptur „Friedensreiter“, Torhaus Römer, ev. spätgotische Stadtkirche, ALVA-Skulpturenpark, Jones Garden, Gempt-Halle, Megalithgrab, Generationenpark Gempt

Lienen
Historischer Ortskern, Friedensbank, Barfußpark

Münster
Historische Altstadt mit Rathaus des Westf. Friedens und Friedenssaal, Schloss Münster, Dom, Prinzipalmarkt, Erbdrostenhof, St.-Lamberti-Kirche, Allwetterzoo

Osnabrück
Hist. Stadtkern mit Rathaus des Westf. Friedens, Dom St. Peter, Diözesanmuseum u. Domschatz, St. Marienkirche u. Marktplatz, Erich Maria Remarque-Friedenszentrum, Felix-Nussbaum Haus, Fürstbischöfl. Schloss

Ostbevern
Wasserschloss Loburg, Museum der hist. Waschtechnik

Tecklenburg
Historische Altstadt mit Fachwerkmantik und Kurpark, Deutschlands größtes Freilicht-Musiktheater in der Burgruine, Wasserschloss Haus Marck, Puppenmuseum

Telgte
RELIGIO - westf. Museum für religiöse Kultur, barocke Wallfahrtskapelle, Spätgotische Hallenkirche

Osnabrück 46 km
Bad Iburg 18 km

Münster 65 km
Tecklenburg 5 km

35
34

Die durchgängige Beschilderung – grüne Wegweiser im Osnabrücker Land, rote im Münsterland – vereinfacht die Orientierung.



Der Friedensreiter weist den Weg, folgen Sie dem Themenrouten-Piktogramm.

Wege zum Frieden – und zur Erholung

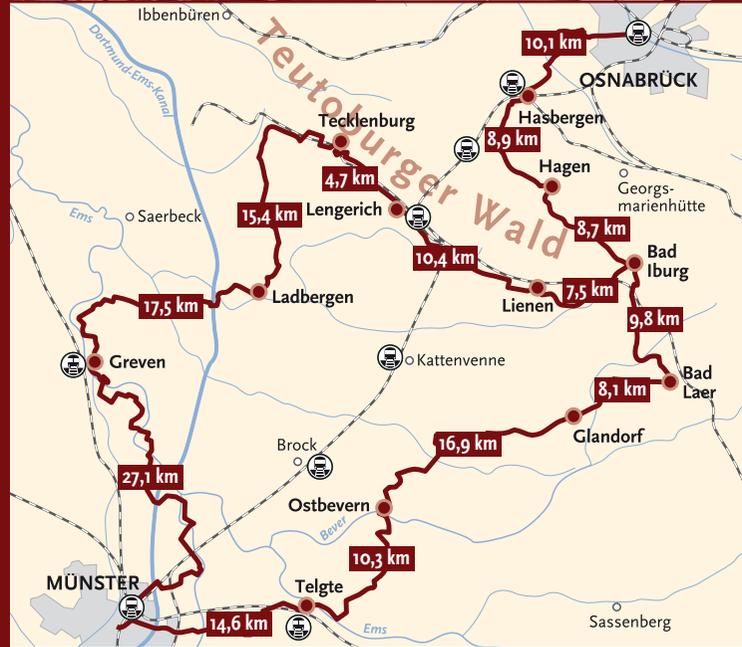
Pedale treten statt Sporen geben: Die Friedensroute verbindet die historischen Rathäuser der beiden Friedensstädte Münster und Osnabrück – ein moderner, landschaftlich und kulturell abwechslungsreicher Radfernweg auf historischen Reiterpfaden.

Während der Verhandlungen über das Ende des Dreißigjährigen Krieges war eine zuverlässige Nachrichtenverbindung zwischen den verschiedenen europäischen Parteien das A und O. Der Erfolg ist bekannt: der Westfälische Friede von 1648.

Radeln Sie symbolisch auf den Wegen dieser Reichspostlinie immer auf den Fährten der Friedensreiter, und bestaunen Sie zahlreiche Zeugnisse jener Zeit.

Wo die berittenen Postkuriere sich noch auf ihre Ortskenntnisse verlassen mussten, vertrauen die heutigen Pedalritter auf eine ausgezeichnete Beschilderung. Das Symbol des Friedensreiters weist den Weg auf dem reizvollen etwa 170 km langen Rundweg durch die münsterländische Parklandschaft und die Ausläufer des Teutoburger Waldes.

Wir laden Sie ein, den historischen Spuren der Friedensreiter zu folgen. Schwingen Sie sich in den Fahrradsattel, entdecken Sie Geschichte!



Profil

Eine landschaftlich und kulturhistorisch abwechslungsreiche Route durch flache Parklandschaften, über sanfte Hügel bis hin zur herausfordernden Bergetappe erwartet Sie.

Anreise

Bequem und stressfrei ist die Anreise mit der Bahn. Die Mitnahme von den Fahrrädern ist fast immer möglich. Wenn Sie keinen Rundkurs radeln möchten, wählen Sie eine Etappe von Bahnhof zu Bahnhof. Die Bahnhöfe entlang der Friedensroute sind mit Radwegweiser ausgemerkelt.

Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen

Suchen und buchen Sie Ihre Unterkunft einfach online: www.muensterland-tourismus.de oder www.osnabruecker-land.de